



Amts- und Mitteilungsblatt

Bundestagswahl am 24.09.2017 – Ergebnisse der Stadt Merkendorf

Erststimme

Wahlb. ohne Sperrv.	1.621				
Wahlb. mit Sperrv.	609				
Wahlb. nach §25 Abs. 2 BWO	0				
Wahlb. insges.	2.230				
Wähler/-innen	1.778				
dav. mit Wahlschein	570				
Ungült. Erststimmen	15				
Gültige Erststimmen	1.763				
Wahlbeteiligung	79,7 %				
	<i>Erststimmen</i>	<i>Anteil</i>	<i>Erststimmen</i>	<i>Anteil</i>	
Auernhammer, Artur (.)	778	44,1 %	Weinberg, Harald (DIE L.)	95	5,4 %
Egerer, Lutz (SPD)	278	15,8 %	Meier, Marco (FREIE W.)	145	8,2 %
Dr. Sirois, Herbert (.)	120	6,8 %	Brendle-Behnisch, Günther (.)	57	3,2 %
Dallheimer, Johannes Albert (.)	79	4,5 %	Walter, Bruno (DIE V.)	4	0,2 %
Dr. Dörmer, Wolfgang Marc (.)	207	11,7 %			

Zweitstimme

Wahlb. ohne Sperrv.	1.621				
Wahlb. mit Sperrv.	609				
Wahlb. nach §25 Abs. 2 BWO	0				
Wahlb. insges.	2.230				
Wähler/-innen	1.778				
dav. mit Wahlschein	570				
Ungült. Zweitstimmen	11				
Gültige Zweitstimmen	1.767				
Wahlbeteiligung	79,7 %				
	<i>Zweitstimmen</i>	<i>Anteil</i>	<i>Zweitstimmen</i>	<i>Anteil</i>	
CSU	715	40,5 %	Tierschutzpartei	20	1,1 %
SPD	232	13,1 %	MLPD	1	0,1 %
GRÜNE	145	8,2 %	BüSo	0	0,0 %
FDP	130	7,4 %	BGE	2	0,1 %
AfD	250	14,1 %	DIE	2	0,1 %
DIE LINKE	114	6,5 %	DKP	0	0,0 %
FREIE WÄHLER	76	4,3 %	DM	4	0,2 %
PIRATEN	8	0,5 %	Die PARTEI	17	1,0 %
ODP	32	1,8 %	Gesundheitsforschung	0	0,0 %
BP	4	0,2 %	V-Partei*	3	0,2 %
NPD	12	0,7 %			

Stadtratstelegramm

Bericht von der Stadtratssitzung vom 12. September 2017

● Naturfreibad Merkendorf – Ökologische Sanierung Bade- weiher Weißbachmühle

Der Personalausschuss hat die Personalauswahl für den Kioskbetrieb im Freibad vorgenommen. Sie heißt Eva-Maria Heck und kommt aus Ansbach. Im Stadtrat stellte sich die 21-jährige Ansbacherin nun näher vor. Zunächst hat sie eine duale Hauswirtschaftsausbildung bei der Diakonie Neuen-dettelsau und danach eine dreijährige Ausbildung an der Fachakademie in Triesdorf absolviert. In diesem Rahmen konnte sie auch praktische Erfahrungen in einer Großküche und in einer Kantine sammeln. Wer Eva-Maria Heck schon früher kennen lernen möchte, kann dies auf dem Ansbacher Weihnachtsmarkt tun. Dort wird sie einen Stand „rund um die Kartoffel“ betreiben.

Derweil laufen die Arbeiten im Naturfreibad weiter. Im Sanitärgebäude sind die Installationsarbeiten für Elektro-, Heizung

und Sanitär abgeschlossen. Im Kioskgebäude konnte dies erst teilweise erfolgen, da hierfür zunächst die Küchenplanung abgeschlossen sein muss. Diese Planung hierfür wird derzeit gemeinsam mit dem Pächter vorgenommen. Zudem hat der Stadtrat die Pflasterauswahl getroffen. Hier soll das gleiche Material in Muschelkalkoptik verwendet werden wie bei den Dorferneuerungsmaßnahmen. Auch die Tiefbaumaßnahmen im Badebereich laufen weiter. Derzeit wird der Sprungturm und die Plattform für das Sprungbrett erstellt. Der Nichtschwimmerbereich ist im wesentlichen fertig gestellt. Der Stadtrat vergab den Auftrag für die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Sanitär- und Kioskgebäudes. Dort werden 112 Module mit insgesamt 29,12 Kilowatt Peak montiert. Den Auftrag erhielt die örtliche Firma Wichtrey zu einem Gesamtpreis in Höhe von 32.140,- Euro.

● Bundestagswahl 2017

Der Stadtrat setzt das Erfrischungsgeld für die Bundestagswahl 2017 pro Wahlvorstandsmitglied für den ganztägigen Einsatz auf 25,00 € und für den Briefwahlvorstand sowie die nur zur Auszählung eingesetzten Helfer auf 12,50 € fest. Dies entspricht den Vorgaben der Bundesrepublik und wird in voller Höhe ersetzt.



Die Unterlagen für das Kernwegenetz-Konzept nahmen die Bürgermeister der Kommunalen Allianz Altmühl-Mönchswald-Region entgegen: Bürgermeister Stadt Merkendorf Hans Popp, Bürgermeister Markt Weidenbach Gerhard Sieglar, Bürgermeister Stadt Ornbau Heinz Baum, Bürgermeister Gemeinde Mitteleschenbach Stefan Maul und Bürgermeister Stadt Wolframs-Eschenbach Michael Dörr (von links) (Foto: Allianz AMR)

Kernwege ist mit einer asphaltierten Tragschicht von 3,5 m Breite und bis 11,5 t Achslast vorgesehen. Zunächst sind die in Frage kommenden Wegeverbindungen identifiziert und in jeder Gemeinde mit den relevanten Schlüsselpersonen (Bürgermeister, Gemeindevertreter, Ortsobmänner, Landwirte, Feldgeschworene etc.) erörtert worden. Danach wurden die Vorabschätzungen der Träger öffentlicher Belange eingeholt.

Das mit der Konzepterstellung beauftragte Dienstleistungsunternehmen des Bayerischen Bauernverbandes, die BBV LandSiedlung GmbH, hat das Konzept erarbeitet und eine einfache bautechnische Erfassung der einzelnen Wegabschnitte vorgenommen. Diese Wege werden dann in drei zukünftige Ausbauabschnitte unterteilt. Kurzfristig (in bis zu 10 Jahren ausbauen), mittelfristig (in 10 bis 25 Jahren ausbauen) und langfristig (nach 25 Jahren ausbauen). Insgesamt wurden in der Altmühl-Mönchswald-Region rd. 80 km Kernwege ausgewiesen, die sich zu ca. 98 % auf bereits vorhandenen Weg-Trassen befinden.

Das Konzept stellt zunächst nur die Grundlage für die spätere Beantragung und Förderung der Ausbauprojekte dar. Ob und wann ein Kernweg ausgebaut wird, entscheidet allein die betreffende Kommune. Je nach Dringlichkeit und Haushaltslage werden bis zur Ertüchtigung einzelner Wegabschnitte mehrere Jahre vergehen. Durch die Aufnahme in das Konzept wird jedoch schon jetzt die erste Voraussetzung für eine spätere Förderung geschaffen.

Die Kosten für die Konzepterstellung sowie den späteren Ausbau der Kernwege werden durch das Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken (ALE) gefördert. In den Genuss der Fördermittel kommen die Gemeinden nur, weil sie im Rahmen der Integrierten Ländlichen Entwicklung zusammenarbeiten. Die interkommunale Kooperation unter dem gemeinsamen Dach der Kommunalen Allianz Altmühl-Mönchswald-Region lohnt sich somit auch finanziell.

Helfer- und Unterstützerkreis für Flüchtlinge / Asylsuchende

Unser Helfer- und Unterstützerkreis trifft sich monatlich um Hilfe für unsere Flüchtlinge zu organisieren und verschiedene Herausforderungen und Erkenntnisse auszutauschen. Dies erleichtert die Arbeit für die einzelnen Beteiligten.

Der nächste Termin des Helfer- und Unterstützerkreis findet am **Donnerstag, 28. September 2017 um 18.00 Uhr im Steingrubershaus (Raum Energieforum)** statt.

Gerne nehmen wir weitere Freiwillige auf. Wer also hierzu auch einen persönlichen Beitrag leisten möchte, kann sich gerne zu diesem Besprechungstermin einfinden. Um diese Unterstützung bitten wir Sie von Herzen.

Weitere Termine werden zu gegebener Zeit veröffentlicht.

gez. Hans Popp,
Erster Bürgermeister

Aushilfskraft als Vertretung für den Amtsboten in der Altgemeinde Großbreitenbronn gesucht

Für die Vertretung des Amtsboten im Krankheitsfall, bei Urlaub oder aus sonstigen Gründen suchen wir für den Bereich Großbreitenbronn, Kleinbreitenbronn, Bammersdorf, Willendorf, Triesdorf Bahnhof und Waldeck eine Aushilfskraft.

Die Beschäftigung erfolgt auf Stundenbasis. Die Höhe des Entgelts richtet sich nach den abgeleisteten Arbeitsstunden.

Interessenten melden sich bitte bei Herrn Vierling (Tel. 09826/650-14). Dort erhalten Sie auch weitere Auskünfte.

gez. Hans Popp
Erster Bürgermeister

17. Heglauer Krautfest

Am Sonntag, den 17. September hat es etliche tausend Gäste zum alljährlichen Krautfest nach Heglau gezogen. Bei schönstem Wetter eröffnete Bürgermeister Hans Popp zusammen mit dem Präsidenten des Bayerischen Bauernverbandes, Walter Heidl, dem Vorstand der Feuerwehr Heglau-Dürnhof, Karl Schwarz, dem CSU-Bundestagskandidaten Manfred Scholl und der Krautkönigin Carolin I. die Veranstaltung. Für weiteren „royalen Glanz“ sorgten die Kalbensteinberger Kirschenkönigin Julia Müller, die Fränkische Rosenprinzessin Tina Müller und die Spalter Bierkönigin Elisa Meyer.



Bürgermeister Hans Popp dankte der Ortsgemeinschaft in Heglau für die großartige Gemeinschaftsleistung. Das Krautfest sei ein riesiger Werbeträger für unsere Stadt, so der Bürgermeister. Herr Heidl fand lobende Worte für das 40-jährige Engagement der Ortsbäuerin Rosa Reuter, welche jahrelang eine tolle Arbeit geleistet und bei jedem Krautfest im Einsatz sei. Die Besucher hatten zahlreiche Möglichkeiten das Kraut in verschiedensten Varianten zu probieren. Zum Beispiel konnten sie Bratwürste mit Kraut, Krautwickel, Krautpizza oder Krautschokolade genießen.



Außerdem wurde durch die Firma Reuter demonstriert wie Kraut gehobelt wird. Das frisch gehobelte Kraut konnte von den Gästen dann gleich mit nach Hause genommen werden. Durch die gute Zusammenarbeit der Helfer wurde wieder einmal bewiesen, dass die Dorfgemeinschaft stimmt.

Bilderverkauf Karl Beißer

Am 28.04.2017 fand in unserer Bürgerbegegnungsstätte im Rathaus eine Vernissage der Bilder von Karl Beißer statt. Die Bilder wurden der Stadt Merkendorf von Herrn Beißer vermacht, mit dem

Wunsch diese zugunsten der Kindergärten und der Bürgerstiftung zu verkaufen. Viele Bilder konnten am selben Abend noch verkauft werden. Derzeit sind noch ca. 25 Bilder zwischen 10,00 und 40,00 Euro zu erwerben. Bei Interesse an einem Bild wenden Sie sich bitte an die Stadtkasse, Herrn Wittig oder Frau Schülein.

Bilderrückblick von der Kirchweih



Die Kerwabuam bringen den Kirchweihbaum in Begleitung der Kerwamadli zum Marktplatz



Die Merkendorfer Kerwabuam und Kerwamadli unter dem Kerwabaum



Offizielle Kirchweiheröffnung mit Bieranstich in der TSV Halle mit Bürgermeister Hans Popp, Landtagsabgeordneten Manuel Westphal und Brauereichefin Doris Weid-Gundel von der Hauff-Bräu. Mit nur einem Schlag zapfte Hans Popp das Bierfass souverän an.



Nach dem Festgottesdienst folgte ein Standkonzert mit „Frieda’s Akkordeongruppe“ Am Nachmittag besuchten viele Gäste den Jahrmarkt und den Kinderflohmarkt.



Der Bürgermeister konnte beim traditionellen Kirchweihfrüh-schoppen im Gasthaus zur Krone zahlreiche Gäste aus Politik, Kirche und Wirtschaft begrüßen und ihnen für die vielfältige Unterstützung danken. Auch heuer gab es eine musikalische Einlage vom langjährigen Stadtrat Rudi Frank am Akkordeon. Das Bild zeigt den Landrat Dr. Jürgen Ludwig bei seinem Grußwort.



Auch das traditionelle Volksliedersingen am Kirchweihmontag war wieder gut besucht. Die gut gelaunten Gäste hatten viel Spaß am gemeinsamen Singen.

Kirchweihumzug Gunzenhausen

Der Festzug am Kirchweihmontag in Gunzenhausen stand dieses Jahr unter dem Motto: „Märchen der Gebrüder Grimm“. Auch heuer waren unser Heimatverein mit der Trachtengruppe und der Obst- und Gartenbauverein beim Kirchweihumzug vertreten.



Der Obst- und Gartenbauverein Merkendorf u. U. nahm bereits zum 11. Mal teil. Der Verein wählte das Märchen: Hausgesinde. Er war mit seinem Festwagen, Kindern und vielen Erwachsenen präsent.



Der Vorsitzende des OGV Karl Brandstätter: „Wo willst du hin – zur Kerwa nach Gunzenhausen – ich zur Kerwa, du zur Kerwa, nach weiteren hin und her, wo willst du hin, von Kind und Kegel, von Mann und Frau, heißt es, ich zur Kerwa, du zur Kerwa, samñn (gemma), samñn (gemma) gehen wir dann. Auf der Kerwa ist es sehr heiß, mach mer an Zauberdrank auf, oh weh viele sind durstig, wir ham den Merkendorfer Federweiser im Gepäck; Gluck, Gluck und wenn sie nicht verdurstet sind... hurra, hurra es war schön.“

Sommerprogramm – Rückblick

Wo ist Luther? - Kindertag in Gerbersdorf

30 Kinder aus Merkendorf und Umgebung trafen sich auch in diesem Jahr wieder zum Kinderferienprogramm in Gerbersdorf. Mit kurzen Anspielen wurde das Leben von Martin Luther dargestellt, bis er schließlich auf dem Heimweg von Worms entführt



wurde. Nun galt es bei verschiedenen Wettkämpfen Codezahlen zu finden, um seinen Aufenthaltsort zu entschlüsseln.

An einer Station wartete Luthers Freund Melanchthon mit einem Bibelrätsel, woanders galt es einen eigenen Bogen zu bauen und auf eine Scheibe zu schießen, Bibeln mussten geschmuggelt werden, auf einem Balken balancierend, galt es einen Gegner mit einer gepolsterten Stange herunter zu schubsen, Wasser musste transportiert werden, aus einem „Kampfwagen“ heraus mussten während der Fahrt Ballons abgestochen werden und anderes mehr. Am Ende wurde der Codeschlüssel bekannt gegeben und die Kinder fanden Martin Luther, allerdings auf Playmobilgröße geschrumpft. Die Kinder durften auch ihre eigenen Thesen anschlagen, z.B. zur Frage: „Wie muss ein Gottesdienst sein, in den ich gerne gehe.“ Ob sich die Vorschläge allerdings verwirklichen lassen, bleibt dahingestellt, wenn es da etwa hieß: Coole Musik, Filme, Playstation, Autoscooter, ...



Auch für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt, mit Eis, Hamburgern vom Grill und Würstchen. So war es wieder ein gelungener Tag, gestaltet von Familie Willer und Mitarbeitern der EC-Jungchar.

Bürgerforum Merkendorf - Ferienspaß im Kletterwald

Mit einer Fahrt in den Kletterwald nach Rothenburg ob der Tauber beteiligte sich das Bürgerforum Merkendorf heuer am Ferienprogramm der Stadt. Mit zwei Kleinbussen und einem PKW fuhren 18 Kinder im Alter zwischen 9 und 14 Jahren mit 4 Begleitern unter der Leitung von Stadträtin Heike Bogenreuther nach Rothenburg. Die Kinder konnten mit den Begleitern in kleinen Gruppen auf 150 Kletterelementen in 14 Parcours Abenteuer, Action und Spaß haben.



Es ging immer von Baum zu Baum in einer Höhe von 1 bis 17 Metern mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Kurz vor der Heimfahrt gab es noch für jeden eine kleine Brotzeit zur Stärkung. Herzlichen Dank an die Firma Heidingsfelder aus Merkendorf und der Firma Semmer aus Inningen für die kostenlose Bereitstellung der Kleinbusse.

Mit der CSU zum Falkenhorst Schillingsfürst

Am Mittwoch, den 06.09.2017 unternahm die CSU und JU Merkendorf im Rahmen des Sommerprogrammes einen Ausflug



zum Falkenhorst Schillingsfürst. Zum Start traf man sich an der Grundschule Merkendorf, wo es dann mit Kindersitzen bewaffnet zur Abfahrt in verschiedene Fahrzeuge ging. Es nahmen 16 Kinder im Alter von 6-12 Jahren teil, die alle ihren Spaß hatten und schon auf der Hinfahrt wurde lebhaft diskutiert. Zur Stärkung bekamen die Kinder ein Überraschungspäckchen mit Süßigkeiten und Getränke. Es gab eine tolle Führung durch den Falkenhof mit aufschlussreicher und interessanter Erklärung zu den verschiedenen Eulen, Adler und Bussardarten. Anschließend fand die Flugshow im Schlossgarten statt, wobei manche Köpfe eingezogen werden mussten, so nah waren die großen Greifvögel zu bewundern. Am meisten begeistert waren die Kinder jedoch von den frechen kleinen Fredchen.

Wir bedanken uns bei den Teilnehmern und Helfern für diesen schönen und gelungenen Tag

Kommunale Allianz AMR – Fahrt nach Ruffenhofen ins Limeseum



Obstbäume im Stadtgebiet tragen heuer wenig oder keine Früchte

Es ist Erntezeit für Äpfel, Birnen und Pflaumen. Aber an welchen Bäumen, die am Wegesrand stehen, darf man die Früchte einfach pflücken? Im Zweifel gilt: Erst über die Besitzverhältnisse informieren, bevor geerntet wird.

Durch einen kurzen aber kräftigen Frosteinbruch im Frühjahr gibt es heuer leider sehr wenig Obst. Die Erträge der Obstbäume auf städtischen Grundstücken werden jährlich an interessierte Bürger, gegen eine geringe Gebühr, verkauft. In diesem Zusammenhang bitten wir die Bürger nicht einfach Bäume abzuernsten. Gerade dieser Baum könnte bereits „verkauft“ sein.

Versehentlich wurden bereits Bäume von Personen, auch von privaten Grundstücken, abgeerntet. Die Stadtverwaltung Merkendorf hat heuer leider keine Obstbäume mehr zu vermitteln.

Großübung der Merkendorfer Feuerwehren

Am Montag, den 13. September probten die Feuerwehren der Stadt Merkendorf sowie der Ortsteile Heglau-Dürnhof, Hirschlach-Neuses und Großbreitenbronn im Rahmen der Feuer-schutzwoche den Ernstfall. Wobei der Merkendorfer REWE-Einkaufsmarkt als „brennendes“ Gebäude verwendet wurde. Laut dem Kommandanten Werner Rück ist hierbei die wichtigste Aufgabe die im Gebäude befindlichen Leute herauszuholen, da gerade bei Supermärkten keiner genau wisse, wie viele Personen sich noch im Markt befinden. Zudem sind Supermärkte bei einem Brand oftmals einsturzgefährdet.



Bürgermeister Hans Popp dankte den rund 80 anwesenden Feuerwehrleuten, dass sie zu den Übungen so zahlreich erscheinen und einen so großen Teil ihrer Freizeit opfern.

Firmeneinweihung OSBELT CCP Consult in Merkendorf

Nun ist es soweit und nach einer sechsmonatigen Bauphase eröffnet die OSBELT CCP Consult Ihre Räumlichkeiten mit Seminarraum im wunderschönen Merkendorf. In diesen neuen Räumen wird konstruktiv gearbeitet, diskutiert und gelacht. Hier kommen Bewerber mit Firmen zusammen, werden Menschen unterstützt für sich Lösungen zu schaffen und legen Konflikte bei. Was wir mit Leidenschaft tun, ist einfach erklärt und manchmal sehr herausfordernd in der Umsetzung. Wir sind Ansprechpartner und Begleiter für Firmen und Menschen im beruflichen Kontext. Im **Coaching** unterstützen und begleiten wir Führungspersonen bei kniffligen Fragestellungen und erarbeiten gemeinsam Lösungsstrategien. Auch Bewerber, die sich Unsicher fühlen oder praktische Tipps und Rückmeldungen zum Bewerbungsprozess brauchen, stehen wir mit Rat und Tat zur Seite. Das Thema **Change Management**, oder auch Veränderungen in Organisationen ist ein wesentlich umfassender Bereich. Von Kommunikation an die Mitarbeiter, wie auch Unterstützung bei Barrieren und





Widerständen gibt es die Möglichkeit der Prozessbegleitung sowie Seminare und Arbeitsgruppen. Die Hauptsäule des Unternehmens bildet **Personal** - die Besetzung von Führungskräften und Spezialisten in Festanstellung im Auftrag von Unternehmen. Längst ist es für kleine und mittelständische Firmen, besonders in ländlichen Regionen zu einer Herausforderung geworden, die richtige Zugkraft für Bewerber zu generieren. Wir suchen kaufmännische und technische Führungskräfte und Spezialisten in einem Gehaltsspektrum von 75 – 350 T € Jahresgehalt. Das sind Geschäftsführer, Bereichsleiter oder Spezialisten mit „seltenen“ Kompetenzen. Ob für Bauwesen, Maschinenbau, Kunststofftechnik, Fassadenbau, Elektrotechnik oder Luft- und Raumfahrt, wir finden Experten für alle Felder. Wir stammen als Berater selbst aus diesen Bereichen und verstehen daher als Sparringspartner auch die Sprache der Branchen. Ein großer Vorteil, wie sich gezeigt hat. Wir helfen die passenden Bewerber zu finden und übernehmen den Suchprozess, bis die Position nachhaltig besetzt ist. Dazu gehört von der gemeinsamen Betrachtung der Unternehmensstruktur (-kultur), persönlicher Austausch und Begleitung des Unternehmens und des Bewerbers über die Einstellung hinaus selbstverständlich dazu.

Nicole Osbelt bringt selbst tiefgreifende Erfahrungen aus den entsprechenden Branchen in der Praxis mit und unterstützt gleichzeitig den Aufbau des IMEA – Institut für Mittelstand und Unternehmensentwicklung der Hochschule Ansbach. Hier begleitet Sie zusammen mit Prof. Dr. Michael Müller Klein- und mittelständische Unternehmen bei der Einführung von Wissensmanagement und promoviert zum Thema Wissen und Machtverhältnisse in Veränderungen in Unternehmen. Ihre Qualifikationen reichen von betriebswirtschaftlichen Studien, über zertifizierte Coaching und Mediatorenausbildung an namenhaften Universitäten bis hin zu einem spezialisierten Master in Coaching und Changemanagement. Hier zählt jedoch nicht die Theorie alleine, sondern die Praxis und Erfahrung, die Themen rund herum zu begreifen und weitergeben zu können. Das ist die Leidenschaft und Passion der Osbelt CCP Consult. Das kleine Unternehmen stellt auch Firmen und Arbeitskreisen für kreative Treffen und Austausch Ihre Räumlichkeiten zur Verfügung - vereinbaren Sie gerne einen Termin bei uns und lernen Sie uns persönlich kennen!

Hierzu gibt Frau Wunram von der VR-Bank Mittelfranken West eG Ansbach an diesem Nachmittag praktische Tipps und Ratschläge und steht für weitere Fragen zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Gruppen / Schulklassen wird um Anmeldung unter der Tel.-Nr. 0981/182-333 gebeten!

Adressänderung und Umzug des AELF Ansbach

Adressänderung und Umzug des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Ansbach, ab Mitte Oktober 2017
Das Hauptgebäude des AELF Ansbach, Rügländer Straße 1, wird abgerissen und bis zum Jahr 2020 an gleicher Stelle neben der Landwirtschaftsschule neu gebaut.

Daher wird das bisherige Gebäude im Oktober d. J. geräumt. Der Umzug erfolgt voraussichtlich in der Woche vom 09. bis 15. Oktober 2017. In dieser Zeit kann es zu Verzögerungen hinsichtlich der Erreichbarkeit und bei der Sachbearbeitung kommen.

Die Postanschrift ab dem 16.10.2017 lautet:

**Philipp-Zorn-Straße 37 Postfach 11 62
91522 Ansbach 91502 Ansbach**

Im Bereich Telefon, Fax, E-Mail usw. ergeben sich keine Änderungen.

Die **Abteilungen Förderung, Beratung und Bildung – Sachgebiet Landwirtschaft und das Fachzentrum Pferdehaltung** erreichen Sie künftig in der **Rettistraße 56, 91522 Ansbach**.

Bitte beachten Sie, dass auf dem Gelände nur für Mitarbeiter Parkplätze zur Verfügung stehen.

Die **Abteilung Beratung und Bildung – Sachgebiet Ernährung, Haushaltsleistungen** finden Sie in der **Landwirtschaftsschule, Mariusstraße 24, 91522 Ansbach**

Vorankündigung:

Außensprechtage des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken führt am

Dienstag, den 17.10.2017, 14.11.2017 und 12.12.2017

jeweils in der Zeit von 9.00 Uhr – 14.00 Uhr im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach

die nächsten Außensprechtage durch.

Das Amt ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Sozialgesetzbuch IX, die Gewährung von Elterngeld, Landeserziehungs- und Betreuungsgeld, die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienstopfer, Entschädigung für Zivildienstleistende, Opfer von Gewalttaten und Impfgeschädigte). Mit den monatlichen Außensprechtagen soll den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Ansbach eine umfassende Beratung vor Ort angeboten werden.

Sonstige Bekanntmachungen

Berufsinformationszentrum

Auch dieses Schuljahr veranstalten wir wieder eine berufskundliche Vortragsreihe für Schülerinnen und Schüler.

Unter dem Motto „**Donnerstag um halb 3 im BIZ**“ findet am **19. Okt. 2017 von 14.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr** zum Thema „**Bewerbung und Vorstellung**“ eine Infoveranstaltung im Berufsinformationszentrum – BIZ – der Agentur für Arbeit Ansbach, Schalkhäuser Str. 40 statt:

Was benötigt eine erfolgreiche Bewerbung?

Was muss in die Bewerbung und was darf auf keinen Fall rein?

Wie verhalte ich mich beim Vorstellungsgespräch?

Infotag „Beruf und Familie“

„**Wiedereinstieg in den Beruf: Kunst? Oder?**“ ...

Ist es heutzutage für Frauen wirklich hohe Kunst, nach der Elternzeit oder längeren beruflichen Pausen eine passende Arbeitsstelle zu finden?

Finden Sie es heraus beim Infotag „Beruf und Familie“ am **Donnerstag, 16.11.2017 von 9.00 bis 13.00 Uhr**, wieder in der neuen Umgebung im „Kunsthaus Reitbahn 3“, im Herzen der Stadt Ansbach.

Weitere Informationen bei

Walburga Bauernfeind, Tel. 09141 / 871 560 Walburga.Bauernfeind@arbeitsagentur.de

Kristina Macan-Greve, Tel. 0981 / 182 718 Kristina.Macan-Greve@

Tangonachmittag bringt Schwung ins Seniorenwohnen

Argentinischer Tango bringt Lebensfreude und wirkt positiv auf Körper und Seele – egal in welchem Alter. Im Seniorenwohnheim der Sozialservice-Gesellschaft des BRK in Wolframs-Eschenbach hielt der feurige Rhythmus kürzlich Einzug. **Schöne Stunden bei mitreißenden Rhythmen**

Erwartungsvoll sitzen die Bewohner des Seniorenwohnens Wolframs-Eschenbach im Gemeinschaftsraum als die ersten südamerikanischen Klänge ertönen. Ein Paar betritt die Tanzfläche und beginnt sich anmutig zur Musik zu bewegen. Schnelle Schrittfolgen reihen sich an stolze Standfiguren, bei denen selbst Zuschauern die Luft wegbleibt. „Argentinischer Tango reißt einfach mit“, weiß Tanztherapeutin Brigitte Reuter, die mit ihrem Partner wie selbstverständlich über's Seniorenwohnen-Parkett fegt. Auch einige deutsche Lieder zum Mitsingen haben die beiden in ihrem Repertoire. Das Zusammenspiel aus Musik und Bewegung weckt so manche Erinnerung bei den zuschauenden Senioren. „Ich habe früher auch Tango getanzt“, erzählt eine Dame, „der Valentino war meine Lieblingsfigur.“ Kaffee und selbstgebackener Kuchen lockern die Pausen zwischen den Tanzpartien auf. Beim Kuchenbacken hatten einige Hobbybäckerinnen mitgeholfen. Eier aufgeschlagen oder Äpfel geschnitten.

Schon argentinische Einwanderer tanzten gegen Demenz

Der Kontakt zu Reuter kam durch deren Mutter zustande. Die 90-Jährige bewohnt ein Zimmer in der Einrichtung der Sozialservice-Gesellschaft des BRK. „Einen Tanznachmittag im Seniorenwohnen zu veranstalten, war daher naheliegend“, berichtet die

Tanztherapeutin, die sich intensiv mit dem Tango und dessen Wurzeln befasst hat. In Buenos Aires, der Hauptstadt Argentiniens, erfuhr sie, dass Einheimische den feurigen Tanz auch bei Menschen mit Demenz einsetzen. „Tango besteht aus Umarmung, Berührung, Zuwendung und Emotionen – all das brauchen Menschen mit Demenz“, beschreibt Reuter. Bewegung zur Musik kann der Erkrankung Studien zufolge sogar vorbeugen. Durch das regelmäßige Lernen



neuer Schrittabfolgen entstehen laut Forschern mehr Nervenzellen im Gehirn. Das sorgt dafür, dass Tänzer aufmerksamer seien und sich die Gedächtnisleistung nachhaltig verbessere.

Tagespflege sagt Danke

Aufgrund einer großzügigen Spende des Kindergarten- u. Krankenpflegevereins Merkendorf konnte sich unsere Einrichtung an neu angeschafften Gartenmöbeln erfreuen. Dadurch stand unserem diesjährigen Sommerfest bei strahlendem Sonnenschein und frisch gegrillten Bratwürsten nichts mehr im Wege. In gemütlicher Runde wurde so manches Volkslied gesungen und unsere



Senioren fühlten sich auf den neuen Möbeln sichtlich wohl. Ein herzliches Dankeschön sagen die Gäste und Mitarbeiter der Tagespflege Merkendorf

Kirchweih in der Tagespflege

Bei gemütlichen Beisammensein, dem Singen altbekannter Lieder und frisch gekochtem Kaffee feierten unsere Senioren ihre diesjährige Kirchweih.

Mit auf dem Programm stand das Gestalten eines Kirchweihbaumes und das traditionelle Backen der Kirchweihküchle. Mit Freude und Elan halfen alle tatkräftig mit und konnten sich dabei über frühere Zeiten austauschen bzw.



sich an diese positiv erinnern. Anschließend ließen sich die Tagespflegegäste die frisch duftenden Küchle schmecken.

Ihr Tagespflegeteam

Kindergarten- & Schulinformationen

Schulbeginn an der Grundschule Merkendorf

Mit Beginn des Schuljahres 2017/18 sind an der Grundschule Merkendorf am 1. Schultag 20 Mädchen und Jungen eingeschult worden. Sie wurden von der Klasse 2a musikalisch begrüßt und von der Schulleiterin Frau Feld und dem Bürgermeister Herrn Popp herzlich willkommen geheißen.

Unsere Erstklässler werden von Frau Neumann unterrichtet, die in diesem Jahr neu an unserer Schule ist. Zudem wurde das Kollegium der Grundschule noch von zwei weiteren neuen Lehrkräften verstärkt - Frau Remlein, die eine 2. Klasse übernimmt und Frau Schmid, die eine 3. Klasse führt. Als FSJlerin durften wir Frau Selina Heindel aus Gunzenhausen herzlich begrüßen.

Unser Schullogo

Der Siegerentwurf unseres Schullogo-Wettbewerbs wurde nun vom Merkendorfer Grafiker Herrn Oliver Keitel designt. Wir freuen uns sehr über dieses tolle Ergebnis!



Grundschule
MERKENDORF!

Spalierstehen für 20 ABC-Schützen

Viele fleißige Hände bereiteten den 20 ABC-Schützen an der Grundschule Merkendorf einen hoffentlich unvergessenen Start ins Schulleben! Gegen halb neun kamen die freudig aufgereg-

Kindergarten Pusteblume

Herbstwanderung zum Freibad

Am Donnerstag, den 21.9. machten sich die Kinder der Mäuse und Igel auf den Weg ins Freibad. Früh um 9 Uhr ging es bei Nebel los um dort genügend Zeit, zum Eis essen und Beobachten der Baustelle zu haben. Der Betreiber des Kiosk, Herr Zenz spendierte für alle Eis, zur Freude der Kinder.



Als Dankeschön brachten wir ein paar Lieder zum Besten. Nebenbei konnte das Baggern und Aufladen des Lastwagens beobachtet werden. So verbrachten wir im Freibad einen erlebnisreichen Vormittag der mit viel Sonnenschein endete. Wir bedanken uns herzlich für die Einladung.



ten Erstklässler zusammen mit ihren Familien in die Aula der Grundschule. Die Schulleiterin Silvia Feld hieß die ABC-Schützen herzlich mit einer Begrüßungsrede über Hände und darüber, was sie alles können, willkommen: „Hand in Hand – so wollen wir hier an unserer Schule miteinander umgehen und gemeinsam durchs Schuljahr (...) gehen.“ Die Kinder der 2a umrahmten die Rede mit zwei fröhlichen Liedern! Auch Bürgermeister Hans Popp gab den ABC-Schützen die besten Wünsche mit auf den Weg. Während die Erstklässler dann in ihrer ersten Unterrichtsstunde endlich ihre Lehrerin Julia Neumann kennenlernen durften, konnten sich ihre Familien traditionsgemäß die Wartezeit in unserem „Elternbeirats-Café“ in der Aula verkürzen.



Herzlichen Dank für Eure Spenden für Kaffee und Kuchen! Nach dem Schulanfangsgottesdienst in der Stadtkirche gab es für die ABC-Schützen noch eine Überraschung: die Viertklässler standen vor der Kirche Spalier für die „Neuen“ und überreichten jedem Kind einen bunten Luftballon mit einer Postkarte dran. Mal schauen, welcher Ballon am weitesten flog, und wie viele Karten ihren Weg zurück nach Merkendorf finden! Dankeschön an alle „fleißigen Hände“!

Unsere Einnahmen aus der Spendenbox fließen übrigens in viele kleine und große Projekte an unserer Grundschule, jüngst etwa in die Anschaffung von Kinderbüchern als Klassensätze mit CDs!

Euer Elternbeirat der GS

Einladung zum Drachenfest

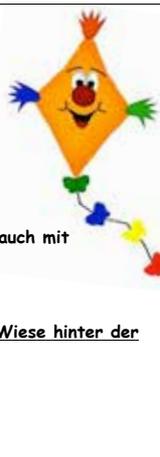
Der Kindergarten Pusteblume lädt alle Merkendorfer, alle Freunde, Bekannte und Verwandte zum

Drachenfest am Sonntag, den 15.10.2017
herzlich ein!

Wir sorgen für ein reichhaltiges Kaffee- und Kuchenbuffet auch mit herzhaften Schmankerln und hoffen auf schönes Wetter und kräftigen Wind!

Wir treffen uns ab 14.00 Uhr auf der Wiese hinter der Kläranlage

Euer Kindergarten Pusteblume



SONNTAG, 08.10.2017 KINDER- BASAR

FÜR KLEIDUNG, SPIELZEUG, BABYARTIKEL

VON 13:30 – 16:00

ZUM SELBSTVERKAUF

in der

TSV-Halle Merkendorf

mit Verkauf von Kaffee und Kuchen!

Tischreservierung und Rückfragen unter:
09826/655454 oder 0175/1536462

KINDERGARTEN WEIDACHSTROLCHE UND ELTERN-KIND-GRUPPE

Sparkasse ermöglicht Karussellfahrt

Wie jedes Jahr machten sich die Kinder der Merkendorfer Kindergärten mit ihren Erzieherinnen auch heuer am Kirchweihmontag auf zur Kirchweih. Dort öffnete, schon seit vielen Jahren Tradition, auch heuer wieder das Karussell extra für die Kindergartenkinder.



„Eine halbe Stunde Fahrt ohne Ticket und Pause bekommt man nur heute.“ Dafür bedanken wir uns bei Frau Lienert-Mayerl, Filialleiterin der Sparkassenzweigstelle Merkendorf, die dieses freudige Erlebnis für unsere Kinder seit Jahren sponsert.

Volkshochschule

Außenstelle Wolframs-Eschenbach - Mittleschenbach - Merkendorf



Leitung: Renate Gloß, Rangaustraße
8, 91639 Wolframs-Eschenbach, Tel.: (09875) 8 66
Informationen: bei der Außenstellenleiterin
Anmeldungen:
Stadtverwaltung, Marktplatz 1, 91732 Merkendorf
Tel.: (09826) 65 00, Fax: (09826) 6 50 51
oder über www.vhs-lkr-ansbach.de

- **K22431H Gitarre für Anfänger/innen**
Christoph Pelikan, Lehrer
6 Abende, 05.10.2017 - 16.11.2017 Donnerstag, 19:00 - 20:30 Uhr
Grundschule, Bammersdorfer Str. 6, Mehrzweckraum, Mdf.
Kursgebühr: 42,00 €
Wir lernen die berühmten drei Griffe auf einer einfachen Rhythmusgitarre. Beim Ausflug in die „Welt des Klanges“ werden auch das Stimmen der Gitarre und praktische Grundlagen vermittelt. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.
Bitte eine Gitarre und Schreibzeug mitbringen.
Auskunft: 09875/866
- **G30861H Englisch – Grundstufe A1 für Wiederbeginner/innen**
Heidi Scheibenberger 10 Abende, 09.10.2017 - 18.12.2017
Montag, 18:00 - 19:30 Uhr
Grundschule, Bammersdorfer Str. 6, Mehrzweckraum, Mdf.
Kursgebühr: 65,00 € (gültig bei 6 Teilnehmenden)
Kursgebühr: 61,50 € (gültig bei 7 Teilnehmenden)
Kursgebühr: 50,00 € (gültig ab 8 Teilnehmenden)
Sie möchten Ihre Grundkenntnisse des Englischen weiter ausbauen

en bzw. auffrischen und Neues dazulernen? Wir üben in typischen Alltagssituationen Grundfertigkeiten wie Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben. Dabei erweitern wir unseren Wortschatz und besprechen einige grundlegende Themenbereiche der Grammatik. Informationen zur Landeskunde ergänzen das jeweilige Thema. Quereinsteiger sind natürlich herzlich willkommen! Das Buch wird erst am 2. Kursabend benötigt.

Lehrbuch: Network Now A1 Starter
Auskunft: 09875/866

- **H31441H Entdecke deine Gelassenheit – Kundalini-Yoga**
Kurs für Teilnehmende mit Vorkenntnissen
Lisa Kirchschräger, Yogalehrerin
9 Abende, 11.10.2017 - 13.12.2017 Mittwoch, 17:45 - 19:15 Uhr
Bürgersaal, Rathausstr. 2, Mittleschenbach
Kursgebühr: 56,30 €
Mit Kundalini-Yoga die innere Ruhe und Gelassenheit entdecken. Eine Kundalini-Yogastunde besteht aus entspanntem Ankommen, Körperübungen (meist dynamisch), Tiefenentspannung und einer zentrierenden Meditation (u.a. Singen von Mantren). Sie ist ein äußerst wirksames Instrument, die Wirbelsäule und den Bewegungsapparat zu kräftigen und beweglicher werden zu lassen, die Wahrnehmung seiner Selbst zu verbessern und zu tiefer Entspannung zu finden. Diese Yoga-Form ist für jeden geeignet – unabhängig von Alter, körperlicher Fitness und Beweglichkeit. Bei Bedarf können die Yoga-Übungen gerne auf dem Stuhl ausgeführt werden. Wenn möglich, die letzte Mahlzeit ca. zwei Stunden vor Beginn des Kurses einnehmen. Bitte eine Matte, eine (Woll-) Decke, bequeme helle Kleidung und etwas zu trinken (Wasser oder Tee) mitbringen. Auskunft: 09875/866
- **H31442H Entdecke deine Gelassenheit – Kundalini-Yoga**
Kurs für Teilnehmende mit Vorkenntnissen
Lisa Kirchschräger, Yogalehrerin
9 Abende, 11.10.2017 - 13.12.2017 Mittwoch, 19:30 - 21:00 Uhr
Bürgersaal, Rathausstr. 2, Mittleschenbach
Kursgebühr: 56,30 €
Text: siehe Kurs H31441H Auskunft: 09875/866
- **H23861H Wir trotzen der Erkältung**
Marlene Hofmann
1 Abend, 07.11.2017 Dienstag, 19:00 - 22:00 Uhr
Landwirtschaftliche Lehnanstalten, Fachbereich Ernährung/Hauswirtschaft, Steingruberstr. 8, Küche, Triesdorf
Kursgebühr: 28,00 € inkl. 6,00 € Lebensmittelkosten
Wir bereiten mit Ihnen viele tolle Rezepte zu, die Ihnen helfen, Ihr Immunsystem zu stärken und sich gegen eine Erkältung zu wehren.
Der Kurs findet in Zusammenarbeit mit den Landwirtschaftlichen Lehnanstalten Triesdorf, Fachbereich Ernährung und Hauswirtschaft (FEH), statt.
Anmeldung bei der vhs des Landkreises Ansbach: 0981/468-6111
- **F37861H Präsentation mit PowerPoint 2007 – Grundlagen**
Ralf Schmeller
5 Abende, 14.11.2017 - 12.12.2017
Dienstag, wöchentlich, 19:00 - 21:30 Uhr
Grund- und Mittelschule, Steingrubenweg 3, EDV-Raum, Hauptgang, Wolframs-Eschenbach
Kursgebühr: 152,90 € inkl. 16,60 € Skriptgebühren (gültig bei 5 Teilnehmenden)
Kursgebühr: 133,30 € inkl. 16,60 € Skriptgebühren (gültig bei 6 Teilnehmenden)
Kursgebühr: 114,50 € inkl. 16,60 € Skriptgebühren (gültig ab 7 Teilnehmenden)
Kursinhalte:
- Erstellen einer einfachen Präsentation
- Einfügen von Objekten (Formen, Bilder, SmartArts, Diagramme)
- Verwenden von Animationen
- Erstellen von Handouts
- Erstellen eigener Layouts
Vorausgesetzt werden EDV-Grundkenntnisse.
Auskunft: 09875/866

Abfallrecht

!!! Bitte beachten Sie die feiertagsbedingte Verlegung!!!

Abfallentsorgungstermine

Fr. 29.09.2017	Restmülltonne
Sa. 30.09.2017	Wertstoffhof, Bammersdorfer Straße, 9:30 Uhr – 11:30 Uhr und jeden weiteren Samstag
Fr. 06.10.2017	Biotonne
Fr. 06.10.2017	gelber Sack
Mi. 11.10.2017	Papiertonne
Fr. 13.10.2017	Restmülltonne
Do. 19.10.2017	Biotonne
Fr. 27.10.2017	Restmülltonne



Die Abfallbehälter dürfen nur so weit gefüllt werden, dass sich der Deckel noch schließen bzw. der Sammelsack noch zubinden lässt.

Bitte die Müllbehälter am Abholtag **unbedingt ab 6.00 Uhr** morgens bereitstellen.

Falls einmal der vorhandene Müllbehälter nicht ausreicht, kann in der Stadtverwaltung Merkendorf zum Preis von 3,00 € ein Zusatzrestmüllsack gekauft werden.

Kirchliche Nachrichten

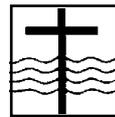


Evang.-Luth. Kirchengemeinden Merkendorf und Hirschlach

Oktober 2017

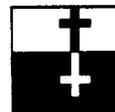
Samstag, 30. Sept.	13.30 Taufgottesdienst Matteo Paternostro (Pfr. i.R. Wirth)
	17.00 Minigottesdienst „Danke für das Brot“ (Ev. Gemeindehaus)
Sonntag, 01. Okt.	09.00 Festgottesdienst zu Erntedank (mit Kindergärten) mit Erntedankfeier des Kindergottesdienstes
Erntedankfest	Im Anschluss Kirchencafé u. Eine-Welt-Laden
	10.30 Familiengottesdienst zu Erntedank in Hirschlach
	19.00 Feier des Hl. Abendmahls (Stadtkirche Merkendorf)
Samstag, 7. Okt.	13.00 Ökumen. Trauung Michael Grauf/ Nina Sättler (Liebfrauenmünster Wolfr.-Eschenbach)
Sonntag, 08. Okt.	09.00 Präparanden-Einführungsgottesdienst (Meyer), zeitgleich Kindergottesdienst mit Kirchencafé und Eine-Welt-Laden
	10.15 Gottesdienst im Seniorenwohnen Wolfr.-Eschenbach (Brunner)
	12.30 Abfahr Ökumene-Ausflug (Oberes Tor Merkendorf)
	13.30 Kinderbasar in der TSV-Halle
Dienstag, 10. Okt.	20.00 Elternabende in den Kindergärten
Sonntag, 15. Okt.	09.00 Hauptgottesdienst (Lektorin Uhlmann) mit Opferumgang f.d. Diakonie, zeitgleich Kindergottesdienst,

Montag, 16. Okt.	10.30 Hauptgottesdienst in Hirschlach (Uhlmann)
	19.30 500 Jahre Reformation - Festabend: „ Aus tiefer Not schrei ich zu dir Martin Luther als Seelsorger“ mit Prof. Dr. Christian Möller (Universität Heidelberg) und dem Posaunenchor Merkendorf (Ev. Gemeindehaus)
Sonntag, 22. Okt.	09.00 Hauptgottesdienst (Meyer) mit Kindergottesdienst
	10.15 Gottesdienst (Meyer, mit Abendmahl) in Wolframs-Eschenbach, BRK-Seniorenwohnen
	14.30 Abendmahlsfeier bes. f. Ältere Gemeindeglieder
	ab 14.15 Gelegenheit zur Anmeldung) im Anschluss Hausabendmahlsfeiern
Samstag, 28. Okt.	19.00 J.S. Bach : H-moll Messe , Kammerchor Fränkisches Seenland (Stadtkirche Merkendorf) s.u.
Sonntag, 29. Okt.	09.00 Hauptgottesdienst (Meyer) mit Kindergottesdienst im Anschluss Kirchen-Cafe u. Eine-Welt-Laden
	10.30 Taufgottesdienst I
	11.30 Taufgottesdienst II
Dienstag, 31. Okt.	09.00 Festgottesdienst zum Reformationsgedenken (mit den Chören)
Reformationsfest	10.30 Hauptgottesdienst in Hirschlach mit Hl. Abendmahl zum Reformationsgedenken, zeitgleich Kindergottesdienst



Taufgottesdienste

nächste Tauftermine: So. 12. November(10.30h)
Sam. 9. Dezember ,14h 10.30)
getauft wurden am 24.9.: Luise Albrecht, Michael Matskevich, Zoey Wöffling, Anton Hanekamp, Finn Scherer, Emily Scheuerecker



Beisetzungen

In Gottes Frieden heimgerufen wurde unser Gemeindeglied Alexander Machleid (46).
Er möge ruhen in Gottes Hand!



Eltern-Kind-Gruppe

Donnerstag, 9.00 im Evang. Gemeindehaus
(Info bei Fr. Daniela Hackeneis, Tel. 09826/6596866 oder Fr. Theresia Schreiber, Tel. 0152-55904914)



Kinder- u. Jugendgruppen

Jugendbund: jeweils Freitag, 19.30 Uhr in Weidenbach
Jungschar: jeweils Freitag, 15.00-16.30 Uhr (Jungen/ Mädchen 9-12 Jahre)
im Jugendraum im Kiga Pustebume

Seniorengruppe Herbstzeitlose

Jeden 1. Dienstag im Monat, 9.00 Uhr im Gemeindehaus Merkendorf



Diakonie - Beratung und Tagesbetreuung

Tagespflege: täglich von 8.00 – 16.30 Uhr
Informationen unter Tel. 09826/6553027
Auch individuelle Beratungs-Termine sind nach Vereinbarung (Tel. 09831/2472) möglich.



Chöre (im Gemeindehaus)

Kirchenchor: jeweils Mittwoch, 19.30 Uhr
Posaunenchor: jeweils Donnerstag, 20.00 Uhr

„Aus tiefer Not schrei ich zu dir – Martin Luther als Seelsorger“ - Vortrag

500 Jahre Reformation – Festabend am Montag, 16. Oktober
Am 31. Oktober jährt sich bekanntlich Luthers Thesenanschlag

zum 500. Mal. Aus diesem Anlass soll auf den Kern von Luthers Theologie hingewiesen werden: Es ging ihm bei all seinem Wirken zuallererst darum, dass der Mensch seinen Trost im Glauben an Jesus Christus findet. Wer sich so intensiv nach einem fast tödlichen Blitzschlag um seine Seele sorgen muss, wie Martin Luther im Kloster von Erfurt und Wittenberg, der kann umso intensiver zum Seelsorger anderer Menschen werden, zumal dann, wenn er in Christus den gefunden hat, dem er sich mit seiner Seele anvertrauen kann. Luther wurde erst zum Seelsorger seiner Mitbrüder im Kloster. Dann wurde er zum Seelsorger der Gemeinde in Wittenberg. Schließlich wurde er zum Seelsorger eines ganzen Volkes.

Mit **Professor Dr. Christian Möller** (Universität Heidelberg) konnten wir für diesen Festabend zum Reformationsjubiläum einen profunden Kenner von Luthers Theologie gewinnen, dessen Vortragsstil nicht nur den Kopf sondern auch das Herz seiner Zuhörer zu erreichen weiß.

Der Abend im Saal des Evangelischen Gemeindehauses beginnt um 19.30 Uhr. Der Posaunenchor wird den Vortrag musikalisch mit ausgestalten.

Johann Sebastian Bach H- Moll- Messe

Konzert am Samstag, 28. Oktober 19.00 Uhr
Stadtkirche Merkendorf

Kammerchor Fränkisches Seenland
Ltg. Stefan Hofmann
Ansbacher Trompetenensemble
Kammerorchester Klaus Lieb

Vorverkauf: Schuhhaus Kistner, Ev. Pfarramt
Eintritt: VVK 13 € / 8 Abendkasse 15€/10€

Festvortrag zum Reformationsjubiläum

„Aus tiefer Not schrei ich zu dir“ :
Martin Luther als Seelsorger



Vortrag von Prof. Dr. Christian Möller

(Universität Heidelberg)

am Montag, 16. Oktober 2017

19.30 Uhr - Evang. Gemeindehaus

mit dem Posaunenchor

J.S. Bach : H-moll Messe – Konzert des Kammerchors Fränkisches Seenland am Samstag, 28. Oktober, 19 Uhr

„Das größte musikalische Kunstwerk, das die Welt je gesehen und gehört hat“, so beschrieb ein Musikkritiker einmal die H-moll Messe Johann Sebastian Bachs (1685-1750) .

Mit ihr setzte Bach seinem kompositorischen Lebenswerk einen Höhe- und gleichzeitig den Schlusspunkt und dieses Werk trug den Ruhm Bachs in alle Welt.

Am Samstag, 28. Oktober wird der Kammerchor Fränkisches Seenland (Leitung: Stefan Hofmann) dieses große Werk in unserer Stadtkirche aufführen. Es wirken außerdem mit: das Ansbacher Trompetenensemble, das Kammerorchester Klaus Lieb, als Solisten: Elizaveta Belokon (Sopran), Yosemite Adjei (Altus), Rainer Geissdörfer (Tenor), Michael Albert (Bass), Paul Sturm (Continuo).

Kartenpreise: 13 € (8 € ermäß.). Vorverkauf 15 € (10 € ermäß.)
Abendkasse.

Der Vorverkauf im Pfarramt und im Schuhhaus Kistner beginnt Anfang Oktober.

„Leben bis zuletzt“ – Herbstsammlung der Diakonie zugunsten der Sterbebegleitung und Hospizarbeit

Menschen am Lebensende haben besondere Bedürfnisse. Sie brauchen Pflege, Begleitung und Zuwendung durch ein ausgebildetes Team aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden. Christlich-diakonische Zuwendung schließt eine würdevolle Begleitung am Lebensende ein. Diese Grundhaltung aus der Hospizidee ist für viele ambulante pflegerische Dienste und für Altenpflegeheime in den letzten Jahren maßgebend geworden. Mit viel Engagement und großem Einsatz finanzieller Mittel wurden und werden eine allgemeine Palliativversorgung und eine hospizlich gestärkte Kultur in den Einrichtungen integriert. Diese Maßnahmen, für die es keine gesonderten Mittel aus der Pflegeversicherung gibt, sind der Diakonie wichtig. Für die Ausbildung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden in der Sterbebegleitung und alle anderen diakonischen Leistungen bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Herbstsammlung um Ihre Unterstützung - vielen Dank!

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit. Die Haussammlung in unserer Gemeinde findet in der Woche vom 9. bis 15. Oktober 2017 statt. Spenden können auch auf unser Konto bei der Sparkasse, IBAN: DE11 76551540 0000251140 oder bei der Raiffeisenbank, IBAN: DE89 76560060 0007112688 überwiesen werden.

Ökumenischer Ausflug zum Schwanberg und nach Münsterschwarzach

Am **Sonntag, den 8. Oktober 2017** laden wir wieder zum Ökumenischen Ausflug ein. Ziele sind in diesem Jahr die Community Casteller Ring auf dem Schwanberg, eine evangelische Schwesterngemeinschaft, die nach der Regel des Heiligen Benedikt lebt, und das Benediktinerkloster Münsterschwarzach. Auf der Rückfahrt kehren wir noch zum Abendessen ein. Abfahrt in Wolframs-Eschenbach ist um 12:25 Uhr (Unteres Tor) und in Merkendorf um 12:30 Uhr (Oberes Tor). Der Teilnehmerbeitrag beträgt 19,00 € (inkl. Kaffeetrinken auf dem Schwanberg und Führung in Münsterschwarzach). Rückkehr gegen 22.00 Uhr. Die Anmeldung ist über das Pfarramt möglich



Es grüßt Sie herzlich
Ihr

Pfarrer Detlef Meyer

Diakon Heinrich Förthner in den Ruhestand verabschiedet

Mit einem großen Abschiedsfest entließen die Kirchengemeinden Merkendorf und Hirschlach „ihren“ Diakon Heinrich Förthner mit seiner Frau Martina in den wohlverdienten Ruhestand. Die



Kath. Pfarramt Wolframs-Eschenbach Gottesdienste und Veranstaltungen September 2017

26. Sonntag im Jahreskreis

Caritas- Kirchenkollekte

- Sa. 30. Sept. 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Vorabendmesse in Wolframs-Eschenbach
- So. 01. Okt. 09.30 Uhr Hl. Amt zum Erntedankfest mit dem Kindergarten, Kirchkaffee
13.30 Uhr Andacht zum Erntedanktag des kath. Landvolkes in Herrieden, anschl. Vortrag
- Di. 03. Okt. 19.00 Uhr „Heiliger Franziskus von Assisi - Klang - Musik - Wort“, mit der Musikschule Rezat-Mönchswald

27. Sonntag im Jahreskreis

Gedenktag unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

- Sa. 07. Okt. 19.00 Uhr Vorabendmesse in Merkendorf
- So. 08. Okt. 09.30 Uhr Hl. Amt, anschl. Kirchkaffee
12.25 Uhr Ökumenischer Ausflug zum Schwanberg und nach Münsterschwarzach (Abfahrt am Unteren Tor)

28. Sonntag im Jahreskreis

- Sa. 14. Okt. 16.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenwohnen
18.00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Vorabendmesse in Wolframs-Eschenbach
- So. 15. Okt. 09.30 Uhr Hl. Amt, Eine-Welt-Verkauf, anschl. Kirchkaffee
11.00 Uhr Taufsonntag
14.00 Uhr Feierliche Rosenkranzandacht
- Mo. 16. Okt. 14.00 Uhr Volksliedersingen im Bürgersaal
- Di. 17. Okt. 15.00 Uhr Geistl. Singen im Seniorenwohnen

29. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag

- Sa. 21. Okt. 19.00 Uhr Vorabendmesse in Biederbach
- So. 22. Okt. 09.30 Uhr Hl. Amt, anschl. Kirchkaffee
11.00 Uhr Familiengottesdienst
14.00 Uhr Feierliche Rosenkranzandacht

30. Sonntag im Jahreskreis

- Sa. 28. Okt. 18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19.00 Uhr Vorabendmesse in Wolframs-Eschenbach – Ende der Sommerzeit
- So. 29. Okt. 09.30 Uhr Hl. Amt, anschl. Kirchkaffee
14.00 Uhr Feierliche Rosenkranzandacht

Allerheiligen

- Mi. 01. Nov. 09.30 Uhr Hochamt im Liebfrauenmünster
14.00 Uhr Andacht in St. Sebastian und Gräbersegnung

Allerseelen

- Do. 02. Nov. 09.00 Uhr Requiem für alle Verstorbenen der Pfarrei in St. Sebastian

Caritas-Herbstsammlung

Am Sonntag den 1. Oktober 2017 ist wieder die Caritas-Kollekte. Sie können auch den Überweisungsträger verwenden, der dieser Ausgabe des Amtsblattes beiliegt oder in der Kirche mitgenommen werden kann. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Caritas in unserer Diözese und auch vor Ort. In unserer Gemeinde bleiben 40 % der Kollekte, die wir für unsere Gemeindecartitas verwenden. Im Voraus Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung.

Geänderte Gottesdienstzeiten im Winter

Mit Umstellung auf die Winterzeit sind die **Werktagsgottesdienste** abends bereits um 18.00 Uhr! Die Anbetung am Donnerstag beginnt dann bereits um 17:00 Uhr. Die Vorabendmessen zum Sonntag bleiben zur gewohnten Zeit um **19.00 Uhr**.

Feierlichkeiten begannen mit einem Gottesdienst.

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand die Entpflichtung von Diakon Heinrich Förthner durch den Rektor der Rummelsberger Diakone Dr. Günter Breitenbach und den Gunzenhäuser Dekan Klaus Mendel.

Nach dem Einzug in die Kirche trat Stadtpfarrer Detlef Meyer ans Pult. „Ein bisschen Wehmut liegt in der Luft“, so Meyer, „jetzt Diakon Förthner in den Ruhestand zu verabschieden“. Er habe mit seinen reichen Gaben in den Gemeinden Merkendorf und Hirschbach zwölf Jahre segensreich gewirkt. „Er war Gottes Bote in der Baskenmütze“, schmunzelte Meyer. Unvergesslich bleiben werden unseren Jüngsten seine regelmäßigen Besuche mit biblischen Geschichten und dem Kollegen Fridolin im Gepäck in den Kindergärten. Die Besuche in den Krankenhäusern, das Begleiten und Beraten der Kindergottesdiensthelferinnen, die Durchführung der Mini-Gottesdienste am Samstag und die Familiengottesdienste nahm Herr Förthner mit großer Gewissenhaftigkeit vor. Verantwortlich war Diakon Förthner für die Kinderbibeltage, die Seelsorge im Altersheim Wolframs-Eschenbach, den Aufbau unserer Nachbarschaftshilfe - und seit 2 Jahren der Flüchtlingshilfe, das Erstellen und aktuell halten unserer Homepage, und dazu noch mitwirkend am ganz „normalen“ Programm in der Gemeinde mit Präparanden und Konfirmandenarbeit, den Kasualien und Gottesdiensten.

Die Kindergottesdienstkinder sangen Förthner im Anschluss ein Abschiedslied. Weitere Mitwirkende in der Feierstunde waren das Vokalensemble, die beiden Kindergärten und der Kirchenchor. Die Predigt hielt Diakon Förthner zu einem Abschnitt aus Josua 1. In der Predigt zeigte er sich dankbar „am Reich Gottes mitgewirkt“ zu haben.

Dekan Klaus Mendel ließ die Merkendorfer Zeit von Förthner Revue passieren.

Rektor Dr. Günter Breitenbach machte einen Streifzug durch die gesamte Dienstzeit Förthners: Der 63-Jährige wuchs auf einem Bauernhof in Rittersbach (Gemeinde Georgensgmünd) auf. 1978 erfolgte nach fünfjähriger Ausbildung die Diakonenweihe. Kurz darauf heiratete er seine Frau Martina. Dann ging es nach Puchheim bei München zu seiner ersten Gemeinde. In den Jahren 1986 bis 2004 war Förthner in Hersbruck im Nürnberger Land tätig. Ab 2005 dann in Merkendorf.

Nach dem Gottesdienst ging es in den Bürgersaal, wo Freunde, Weggefährten und Gemeinde ganz persönlich Abschied nehmen und Danke sagen konnten.

Dort übergaben die Gruppen und Kreise der Gemeinde Präsente für den scheidenden Diakon und seine Frau. Auch Grußworte, etwa von Bürgermeister Hans Popp und Münsterpfarrer Jochen Scherzer aus Wolframs-Eschenbach, die das Engagement Förthners hervorhoben, gehörten dazu. Humorvolle Liedbeiträge von Kirchenvorstand, Kirchenchor oder Männergesangsverein und dem Kindergottesdienstteam rundeten den „weltlichen“ Teil der Feierlichkeiten ab. Heinrich Förthner bedankte sich für die schönen Beiträge und sagte, er „sei ja nicht aus der Welt“. Im nahen Gräfensteinberg (Gemeinde Haundorf) haben er und seine Frau ihren Alterssitz gefunden.

Allerheiligen und Allerseelen

Am 1. November ist um 8.00 Uhr das Amt im Liebfrauenmünster. Um 13.30 Uhr Andacht in St. Sebastian und anschließend Gräbersegnung. Die Kollekte danach ist wieder für den Unterhalt der St. Sebastianskirche und für den Friedhof bestimmt. Hl. Amt zum Gedenktag Allerseelen (02.11.) um 09.00 Uhr in St. Sebastian (Kollekte zur Hilfe für Geistliche in Osteuropa)

Oktober-Rosenkranz

Im Oktober beten wir dienstags, donnerstags und freitags den Oktoberrosenkranz um 18.30 Uhr, mittwochs vor der Hausfrauenmesse um 8:30 Uhr, und samstags vor einer Vorabendmesse im Münster.

Feierliche Rosenkranzandachten mit eucharistischer Aussetzung am Sonntag 15. Oktober, am 22. Oktober und am 29. Oktober, jeweils um 14.00 Uhr.

Vokal- und Instrumentalensemble

Das Vokal- und Instrumentalensemble, das für die musikalische Gestaltung der alle zwei Monate sonntags um 11 Uhr stattfindenden Gottesdienste gegründet wurde, sucht weiterhin nach Verstärkung. Wenn Sie interessiert sind an neuen geistlichen Liedern, dann kommen Sie doch einfach zu unserer nächsten Probe vorbei, die am Donnerstag, den 19.10. um 19:30 Uhr im Kolpinghaus stattfindet. Weitere Informationen bei Thomas Burger, Tel. 8129255

Herzlich grüßt

Ihre Münsterpfarre Wolframs-Eschenbach
und Pfarrer Jochen Scherzer

Öffnungszeiten des Münsterpfarramtes:

Mittwoch von 09.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Kath. Münsterpfarramt Mariä Himmelfahrt Wolframs-Eschenbach,
Wolfram-v.-Eschenbach Platz 5

Tel. 09875 / 262 Fax: 09875 / 1374

E-Mail: wolframs-eschenbach@bistum-eichstaett.de

Sparkasse Gunzenhausen:

IBAN DE77 7655 1540 0000 3003 92

VR-Bank Mittelfranken West eG:

IBAN DE24 7656 0060 0007 2247 29

Termine · Vereinsnachrichten

Merkendorf September 2017

- | | | |
|-----|--------|--|
| Sa. | 30.09. | 13:00 Uhr Halbtagesfahrt nach Gonnernsdorf zur Haselnuss-Anbaufläche, Obst- und Gartenbauverein |
| So. | 01.10. | Erntedankfest |
| So. | 01.10. | 10.00-17.00 Oktoberfest der Fa. Probst zum 30-jährigen Firmenjubiläum mit Bierzeltbetrieb |
| Di. | 03.10. | Tag der Deutschen Einheit |
| Do. | 05.10. | 14:00 Uhr VdK Kaffeetrinken, Gasthaus zur Krone |
| Fr. | 06.10. | 19:30 Uhr Stammtisch „Die Glubberer“ Herren, Gasthaus zur Sonne |
| Fr. | 06.10. | 19:00 Uhr Stammtisch „Die Glubberer“ Damen, Pizzeria Antonio |
| So. | 08.10. | 12:30 Uhr Ökumenischer Ausflug (Schwanberg - Kloster Münsterschwarzach) |
| Mi. | 11.10. | 14:00 Uhr Seniorennachmittag, Bildervortrag Hans Blendinger:
Die Pegnitz - Grenzfluss zw. Fränkischer und Hersbrucker Schweiz, Gasthaus zur Sonne |
| Sa. | 14.10. | Ausflug Bürgerforum |
| So. | 15.10. | 14-17 Uhr Heimatmuseum geöffnet (oder nach tel. Vereinbarung, 09826/650-0) |
| So. | 15.10. | 14-17 Uhr Bürger- und Trachtenstube geöffnet (oder nach tel. Vereinbarung, 09826/466) |
| Mo. | 16.10. | 19:30 Uhr Vortrag zum 500. Reformationsjubiläum |

„Martin Luther als Seelsorger“, Prof. Dr. Ch. Möller, Gemeindehaus

- | | | |
|-----|--------|---|
| Sa. | 21.10. | Altkleidersammlung, Landjugend Merkendorf |
| Sa. | 28.10. | 19:00 Uhr J.S. Bach: H-Moll-Messe, Kammerchor Fränkisches Seenland, Stadtkirche |
| So. | 29.10. | 10-17 Uhr Trödelmarkt in der Altstadt |
| Di. | 31.10. | Reformationstag
Festgottesdienst zum 500. Reformationsjubiläum |



TERMINE IN DEN ALLIANZ-GEMEINDEN Mittleschenbach/Ornbau/ Weidenbach/Wolframs-Eschenbach

- | | | |
|-------|------------|---|
| So | 01.10. | 15:00 Uhr Kostenlose Stadtführung, Treffpunkt am Wolframsdenkmal (nur bei schönem Wetter), Führer im historischen Kostüm |
| Di | 03.10. | 19-20:30 Uhr Heiliger Franziskus von Assisi - Klang - Musik - Wort, Musikschule Rezat-Mönchwald Liebfrauenmünster Wolframs-Eschenbach |
| Fr-Mo | 13.-16.10. | Kirchweih in Mittleschenbach |
| Sa | 14.10. | 19:00 Uhr Mittelalterliche Lyrik/Minnesang, Vokal-Ensemble „ALERJON“, Bürgersaal Wolframs-Eschenbach |
| Sa | 28.10. | 19:30 Uhr Konzert Salaputia Brass, Dies Musicus - Jörg Scholkowski, Liebfrauenmünster Wolframs-Eschenbach |
| Di | 31.10. | 19:00 Uhr The Elvis Presley Show, Gasthaus Heubusch W-E |

Seniorennachmittag Heimatverein

Der Heimatverein Merkendorf lädt für **Mittwoch, 11. Oktober 2017 um 14.00 Uhr** zum Seniorennachmittag in die Gastwirtschaft zur Sonne bei Familie Willi Helmreich ein.

Hans Blendinger wird einen Lichtbildervortrag halten über „Die Pegnitz – Grenzfluss zwischen Fränkischer und Hersbrucker Schweiz“.

VdK OV Merkendorf

Lichtbildervortrag am 14.10.2017, Beginn 14:30 Uhr in der Gaststätte Helmreich Merkendorf. Unter anderem werden Bilder von unseren Ausflügen mit dem VdK Leutershausen. Mitglieder, Interessenten und Freunde sind herzlich eingeladen.

VdK – 3 Tagesausflug

vom So, 03.12. bis Di, 05.12.2017 in den weihnachtlichen Brengener Wald:

- mit Ausflug durch das große Walsertal
- Besuch der Hafeweihnacht in Lindau
- Besuch eines Bio-Hofes mit Käsebuffet
- ein adventliches 4 Gänge Schlemmermenü bei Kerzenschein und Besuch des Nikolaus, der kleine Präsente verteilt.

Preis pro Person im DZ 259,- Euro, EZ Zuschlag 20,- Euro
Anmeldung bei Gerlinde Weck, Sonnenstraße 18, 91732 Merkendorf, Tel. 09826 806

TSV Merkendorf

„Gemeinsam ist niemand einsam“

Einladung zum Lauffreund und Nordic Walking
Zwanglos trifft sich Jedermann und jede Frau zum Laufen, ca. 1 Stunde, jeden Mittwoch um 9:30 Uhr.
Treffpunkt ist am Krautbrunnen in Merkendorf.

Fitnessgruppe am Dienstagabend

Nach einem straffen Aufwärmtraining mit Musik starten wir mit vielfältigen Übungen aus den Bereichen Pilates, Becken-

bodentraining und Rückenkräftigung. Der Schwerpunkt der Fitnessstunden liegt im Bereich der Körperkräftigung, –haltung und Atmung. Unterschiedliche Übungsgeräte, wie Pezziball, Hantel, Theraband und Holzstäbe werden ebenfalls eingesetzt. Stretching und Entspannung runden die Übungen ab. Diese Fitnessstunde bietet Ihr TSV Merkendorf e. V. mit Sieglinde Weißel in der Schulsportthalle in der Bammersdorferstraße an. Für Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos! Gebühren für Nichtmitglieder 40 € für 10 Stunden
Wann: immer Dienstag von 19:00 Uhr – 20:00 Uhr

Der Speck muss weg! Aber wie?

Mit Step-Aerobic & Bodyworkout

Babyspeck, Rest-Schwangerschaftsbauch, der Grund ist uns egal. Wir lassen die Fettzellen schmelzen.

Mit Ausdauertraining kurbeln wir die Fettverbrennung an. Ein abwechslungsreiches Programm mit einfachen Steppkombinationen (Choreographien) zu peppiger Musik macht Laune und bringt uns ins Schwitzen. Ein leichtes Body-Workout zur Körperstraffung und –formung rundet die Stunde ab.

Übungsleiter: Miriam Kocher, Tel. 09826/659562

Immer Dienstag von 20:10 Uhr – 21:10 Uhr

Schnupperstunde jederzeit möglich.

Gebühren für Nichtmitglieder 40 € für 10 Stunden, für Mitglieder im Jahresbeitrag enthalten.

Pilates für Anfänger oder Fortgeschrittene in der Schulsportthalle

Pilates ist ein systematisches Ganzkörpertraining. Angestrebt werden die Stärkung der Muskulatur, die Verbesserung von Kondition und Bewegungskoordination, eine Verbesserung der Körperhaltung, die Anregung des Kreislaufs und eine erhöhte Körperwahrnehmung. Grundlage aller Übungen ist das Trainieren des so genannten „Powerhouses“, womit die in der Körpermitte liegende Muskulatur rund um die Wirbelsäule gemeint ist, die so genannte Stütz- und Rumpfmuskulatur. Die Muskeln des Beckenbodens und die tiefe Rumpfmuskulatur werden gezielt gekräftigt. Alle Bewegungen werden langsam und fließend ausgeführt, wodurch die Muskeln und die Gelenke geschont werden. Gleichzeitig wird die Atmung geschult. Bitte mit bequemer, warmer Kleidung, dicke Socken, Handtuch und Getränk kommen.

Ab Oktober Montags 2.10.17 18:00-19:00Uhr Fortgeschrittene und ab 19:15-20:15Uhr für Anfänger

Ab Dienstag 10.10.17 18:00 – 19:00 Uhr mit Vorkenntnissen

Übungsleiter: Sieglinde Weißel, Tel. 09826/1435

Anmeldung unbedingt erforderlich.

E-Mail: karl.weissel@t-online.de

Gebühren für Nichtmitglieder 50 € für 12 Stunden, für Mitglieder 1 €/Stunde zusätzlich zum Jahresbeitrag.

TSV Seniorengymnastik 2017/2018

Seniorengymnastik erhält die Vitalität im Alter, schult das Gleichgewicht durch gezielte Bewegungen, leichtes Krafttraining erhält oder baut die Muskulatur auf. Nach einem Aufwärmen mit Musik und anschließender, der Leistungsfähigkeit angepasster Gymnastik im Stehen und Sitzen. Verschiedene Handgeräte wie Ball, Reifen, Bänder oder Stäbe, werden im Trainingsablauf eingesetzt. Ziel ist die Anregung des Herzkreislaufsystems, die Schulung der Koordination, Konzentration, Kräftigung und Mobilisation.

Bewegung in der Gruppe macht Spaß!

Bitte in bequemer Kleidung und Turnschuhen kommen. Ein Getränk mitbringen.

Wann: ab Montag den 25.09.2017, 09:00 Uhr

Wo: Schulsportthalle in der Bammersdorfer Straße

Kostenbeitrag :Mitgliedsbeitrag 50 € im Jahr oder Kurskarten: 55 € bis Mai 2018

Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 09826 /1435 an. Mit freundlichen Grüßen

Sieglinde Weißel

Liebe Eltern,

ich möchte Sie/Euch mit Eurem/n Sprössling/en im Namen des TSV Merkendorf herzlich willkommen heißen.

Zum **Eltern-Kind-Turnen**

ab dem 27. September 2017

Wen? Kinder im Alter von 1 bis zu 4 Jahren

Wann? mittwochs, 15 – 16 Uhr

Wo? Schulsportthalle Merkendorf



Dort bietet sich die Möglichkeit spielerisch die gesamte Entwicklung durch verschiedene Materialien, Spielangebot, Bewegungslandschaften, u.v.m. Eures Kindes zu fördern. Bewegungsmuster sollen ausprobiert, gefestigt und verfeinert werden, Grenzen kennen gelernt, Erfolg oder auch Niederlage erlebt, die anspricht weiter zu probieren, ein gesunder Ehrgeiz und Stolz entwickelt. Das Selbstvertrauen wird gestärkt, Selbständigkeit gefördert und soziales Miteinander erlebt.

Aber vor allem soll es SPASS machen!

Deshalb sind auch Mami oder Papi mit dabei. Als Unterstützer, Hilfesteller, Begleiter beim „Neu“-entdecken oder festigen von Fortschritten, Mutmacher, aber vor allem um GEMEINSAM SPASS und FREUDE an der BEWEGUNG zu haben!

Ich freue mich auf Euch und bitte um Anmeldung bei Maria Gradenegger unter 0157/52375747.



**Bürgerforum Merkendorf –
überparteiliche Wählergemeinschaft**
1. Vorsitzender Herbert Argmann,
Heglauer Straße 6, 91732 Merkendorf

Einladung zum Jahresausflug nach Ingolstadt und Titting

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach einer Weinfahrt im vergangenen Jahr ist dieses Jahr wieder ein Ausflug in die „Bierwelt“ geplant. Wir besuchen dieses Jahr die schöne Stadt Ingolstadt. Dort erhalten wir eine zweistündige Stadtführung. Anschließend begeben wir uns nach Titting in das Gasthaus Bösl. Dort wird uns Herr Fritz Gutmann von der gleichnamigen Brauerei empfangen.

Samstag, den 14. Oktober 2017

Die Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Parkplatz in der Ringstraße und um 13.05 Uhr an der Bäckerei Lenz. Das Programm gestaltet sich wie folgt:

15.00 Uhr Stadtführung Ingolstadt (2 Gruppen a 20 Personen)

17.00 Uhr Kaffee trinken oder Spaziergang in Ingolstadt

18.00 Uhr Weiterfahrt nach Titting (Gasthaus Bösl)

19.00 Uhr Abendessen und gemütlicher Abend

Gegen 23.00 Uhr ist die Rückfahrt vorgesehen!

Die Fahrkosten sind für alle Teilnehmer unentgeltlich. Für die Stadtführung erheben wir einen kleinen Kostenbeitrag.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgerforum

Anmeldung bitte an:

herbert.argmann@t-online.de – Tel.: 09826/9366

heikebogenreuther@t-online.de – Tel.: 09826/7908

robertnagl@t-online.de – Tel.: 09826/9111

hans.anni.popp@t-online.de – Tel.: 09826/1562

Altkleidersammlung der Landjugend Merkendorf

Die Landjugend Merkendorf sammelt am Samstag, 21. Oktober 2017 Altkleider ein. Bitte stellen Sie die Säcke bis 08:00 Uhr morgens vor die Haustür/das Grundstück. Bitte nicht am Vortag schon rausstellen!

Der Erlös kommt sozialen Zwecken zu Gute.

„Tanztee am Nachmittag“

Am Di, 24. Oktober 2017 um 14:30
Gasthaus „Krone“, Wirtsgasse 2
91592 Buch am Wald
Kostenbeitrag 5 Euro p.P.



BÜNDNIS FÜR
FAMILIE IM
LANDKREIS
ANSBACH



Senioren schwofen in der Region Hesselberg über das Tanzparkett!

Genießen Sie Geselligkeit, Musik und Spaß im Kreis Gleichgesinnter und machen Sie mit. Schön wäre es, wenn Sie Ihre Bekannten und Freunde zu unserem „Tanztee“ mit einladen, um gemeinsam einen schwungvollen, unterhaltsamen Nachmittag zu verbringen. Ich freue mich gemeinsam mit Ihnen auf eine unterhaltsame Veranstaltung.

Ihr Peter Schalk (Organisationsleitung),
Altbürgermeister der Gemeinde Burgoberbach

Heimatverein Weidenbach

Volkliedersingen in Großbreitenbronn

Herzliche Einladung zum Volkliedersingen im Gemeinschaftsraum in Großbreitenbronn mit Willi Schienagel und musikalischer Begleitung von Marianne und Lore am Freitag, den 13. Oktober 2017 um 19:30 Uhr.

Neues Programm der Akademie Diversifizierung für 2017/2018!

Viele Seminare Lehrgänge und Infotage rund um das Thema Erwerbskombinationen in der Landwirtschaft bietet die Akademie für Diversifizierung der Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Die Kurse richten sich an Interessenten oder Anbieter der Bereiche Urlaub auf dem Bauernhof, Direktvermarktung, Bauerhofgastronomie, Erlebnis Bauernhof sowie hauswirtschaftliche Dienstleistungen.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.diva.bayern.de.

30 Jahre Probst Haustechnik

Seit nunmehr 30 Jahren ist die Firma Probst als zuverlässiger und kompetenter Partner für den gesamten Bereich der Haustechnik hier in Merkendorf und weit darüber hinaus bekannt. Dies nimmt der Betrieb nun zum Anlass, das Jubiläum gebührend zu feiern. Am Sonntag, den 1. Oktober 2017 wird in Großbreitenbronn zum großen Oktoberfest eingeladen. Auf dem Firmengelände wird im gut beheizten Zelt am Nachmittag die Blasmusikkapelle „8 Franken“ aus Eisenbach aufspielen, um 14.00 Uhr findet eine Trachtenmodenschau unter dem Motto: „Tracht, Heimat, Identität: Mittelfränkische Trachten – Pro Tracht“ moderiert von Frau Katrin Weber, Leiterin der Trachtenforschungsstelle des Bezirks Mittelfranken unter Mitwirkung des Heimatvereins Merkendorf statt. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch bestens gesorgt: der Ochs am Spieß wird frisch vom Grill aufgeschnitten und am Nachmittag dürfen die Besucher selbstgebackene Kuchen und Kaffee genießen. Zum Abschluss findet dann um 16.00 Uhr die Verlosung des großen Gewinnspiels mit attraktiven Preisen statt. Auf die kleinen Besucher wartet ein Karussell und Süßigkeiten aller Art. Selbstverständlich informieren an diesem Tag auch viele namhafte Hersteller über die neuesten Trends in der Sanitär- und Heizungstechnik. Auch das Dorfmuseum wird an diesem Tag geöffnet sein.

Die Firma Probst mit dem gesamten Team freut sich auf viele Besucher und ein stimmungsvolles Oktoberfest.

Probealarm der Sirenen

Die Integrierte Leitstelle Ansbach ist zuständig für alle Alarmierungen der Feuerwehren und Rettungsdienste in der Stadt Ansbach, Landkreis Ansbach und Landkreis Neustadt an der Aisch / Bad Windsheim. Daher werden die Termine für die Probealarmierungen im Landkreis Ansbach auf vier Samstage verteilt. Zur Wahrung der Übersichtlichkeit erfolgen nunmehr die Probealarmierungen pro KBI-Dienstbereich. Im KBI-Dienstbereich Ansbach Land 2 wird der Probealarmbetrieb der Feueralarmsirenen mit Funksteuerung jeweils am ersten Samstag im Monat ausgelöst. Der nächste Probealarm wird am Samstag 07.10.2017 zwischen 11:05 Uhr und 11:20 Uhr ausgelöst.

Ärztlicher Notfalldienst

Falls Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117 zu erreichen. Der Notarzt (Rettungsdienst, Feuerwehr, Krankentransport) ist unter der Rufnummer 112 zu erreichen. Für den zahnärztlichen Notdienst steht eine Datenbank unter www.zahnarzt-notdienst.de zur Verfügung. Der Krisendienst Mittelfranken - Hilfe für Menschen in seelischer Notlage - ist unter der Tel.-Nr. 0911/424855-0, www.krisendienst-mittelfranken.de zu erreichen.

Apotheken – Notdienst

Do 28.09.2017 Burg-Apotheke Burgoberbach
Fr 29.09.2017 Markt-Apotheke, Bechhofen

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU

KINDERTURNEN

Für wen?	Kinder im Alter von 4 bis 8 Jahren
Leitung?	Miriam Kocher, Sabine Pohl
Wann?	Jeden Freitag, 15.00-16.00 Uhr (ab 06.10.2017)
Wo?	Schulturnhalle, Bammersdorfer Straße 6 in Merkendorf

Turnen mit Spiel und Spaß

Die Kinder erobern **ohne** Eltern die Turnhalle und lernen Herausforderungen zu meistern. Bei uns wird geturnt, gehüpft, gerannt, geklettert und balanciert! Aber auch Ball-, Kreis- und Geschicklichkeitsspiele kommen nicht zu kurz.

Wir nutzen die natürliche Freude der Kinder an der Bewegung und ermöglichen ihnen auf spielerische Art sich und ihren Körper zu erfahren und ihr Bewegungsrepertoire zu erweitern. Ganz nebenbei werden die Selbstständigkeit, Rücksichtnahme, Toleranz, Ausdauer, Kraft, Koordination sowie das Einhalten von Spielregeln gefördert. Um Fähigkeiten und Fertigkeiten aufzubauen, zu festigen und zu erweitern ist eine regelmäßige Teilnahme erforderlich!

Wir freuen uns auf Euch und bitten um Anmeldung über die TSV Homepage (www.tsv-merkendorf.de) mit dem Kontaktformular.

Nach einer kostenlosen Schnupperstunde beim Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen ist eine TSV Mitgliedschaft für das Kind mit einem jährlichen Beitrag von 23,-€ erforderlich!



Sa 30.09.2017 Stadt-Apotheke, Wolframs-Eschenbach
 So 01.10.2017 Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
 Mo 02.10.2017 Markgrafen-Apotheke, Weidenbach
 Di 03.10.2017 See-Apotheke, Muhr am See
 Mi 04.10.2017 Burg-Apotheke, Lichtenau
 Do 05.10.2017 Stadt-Apotheke Merkendorf
 Fr 06.10.2017 Anthemis-Apotheke, Herrieden
 Sa 07.10.2017 Heide-Apotheke, Bechhofen
 So 08.10.2017 Stadt-Apotheke Windsbach
 Mo 09.10.2017 Burg-Apotheke Burgoberbach
 Di 10.10.2017 Markt-Apotheke, Bechhofen
 Mi 11.10.2017 Stadt-Apotheke, Wolframs-Eschenbach
 Do 12.10.2017 Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau
 Fr 13.10.2017 Markgrafen-Apotheke, Weidenbach
 Sa 14.10.2017 See-Apotheke, Muhr am See
 So 15.10.2017 Burg-Apotheke, Lichtenau
 Mo 16.10.2017 Stadt-Apotheke Merkendorf
 Di 17.10.2017 Anthemis-Apotheke, Herrieden
 Mi 18.10.2017 Heide-Apotheke, Bechhofen
 Do 19.10.2017 Stadt-Apotheke Windsbach
 Fr 20.10.2017 Burg-Apotheke Burgoberbach
 Sa 21.10.2017 Markt-Apotheke, Bechhofen
 So 22.10.2017 Stadt-Apotheke, Wolframs-Eschenbach
 Mo 23.10.2017 Laurentius-Apotheke, Neuendettelsau

Di 24.10.2017 Markgrafen-Apotheke, Weidenbach
 Mi 25.10.2017 See-Apotheke, Muhr am See
 Do 26.10.2017 Burg-Apotheke, Lichtenau
 Fr 27.10.2017 Stadt-Apotheke Merkendorf
 Sa 28.10.2017 Anthemis-Apotheke, Herrieden
 So 29.10.2017 Heide-Apotheke, Bechhofen
 Mo 30.10.2017 Stadt-Apotheke Windsbach
 Di 31.10.2017 Burg-Apotheke Burgoberbach

Fundgegenstände

Im Rathaus wurden folgende Gegenstände abgegeben und können vom Eigentümer in Zimmer 14 abgeholt werden:
 Kinderschürze (lila/weiß kariert), verschiedene Schlüssel mit Schutzengel-Anhänger, Handy Samsung, Minirock schwarz/weiß neu, rotes Markenfahrrad

Anzeigen- und Redaktionsschluss nächstes Mitteilungsblatt

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 26.10.2017
 Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 19.10.2017

Wiener Melange Musik und Literatur im Wiener Kaffeehaus

Der Heimatverein und die Stadt Merkendorf laden Sie sehr herzlich ein:

Frau Juliane Weber singt Wienerlieder

Frau Gertraude Hilterhaus am Flügel

Herrn Jürgen Ziegler mit der Violine

*Pfarrer in Ruhestand Hermann Schröter
liest die Texte und Geschichten vor*

*Sonntag, 05. November, 14.00 Uhr
im Steingrüberhaus Merkendorf, Schulstraße 8*

Der Eintritt ist frei.

*Im Anschluss servieren wir Kaffee und Kuchen.
Der Reinerlös soll der Arbeit des
Heimatvereins Merkendorf u.U. e.V. zu Gute kommen.*

